

Schriftumsverzeichnis

(Laufende Nummer, Verfassername, Vorname, Titel der Arbeit, Jahrgang (unterstrichen) - eventuell Heft, Verlagsort, Jahr des Erscheinens, Seite, weitere Angaben über Abbildungen, Pläne usw.)

1. Rathgeber, Thomas: Der Elbenloch-Schacht bei Bad Niedernau. - Beiträge zur Höhlen- und Karstkunde in Südwestdeutschland, Heft 1, S. 20 - 21, 1 Plan; Stuttgart 1973.

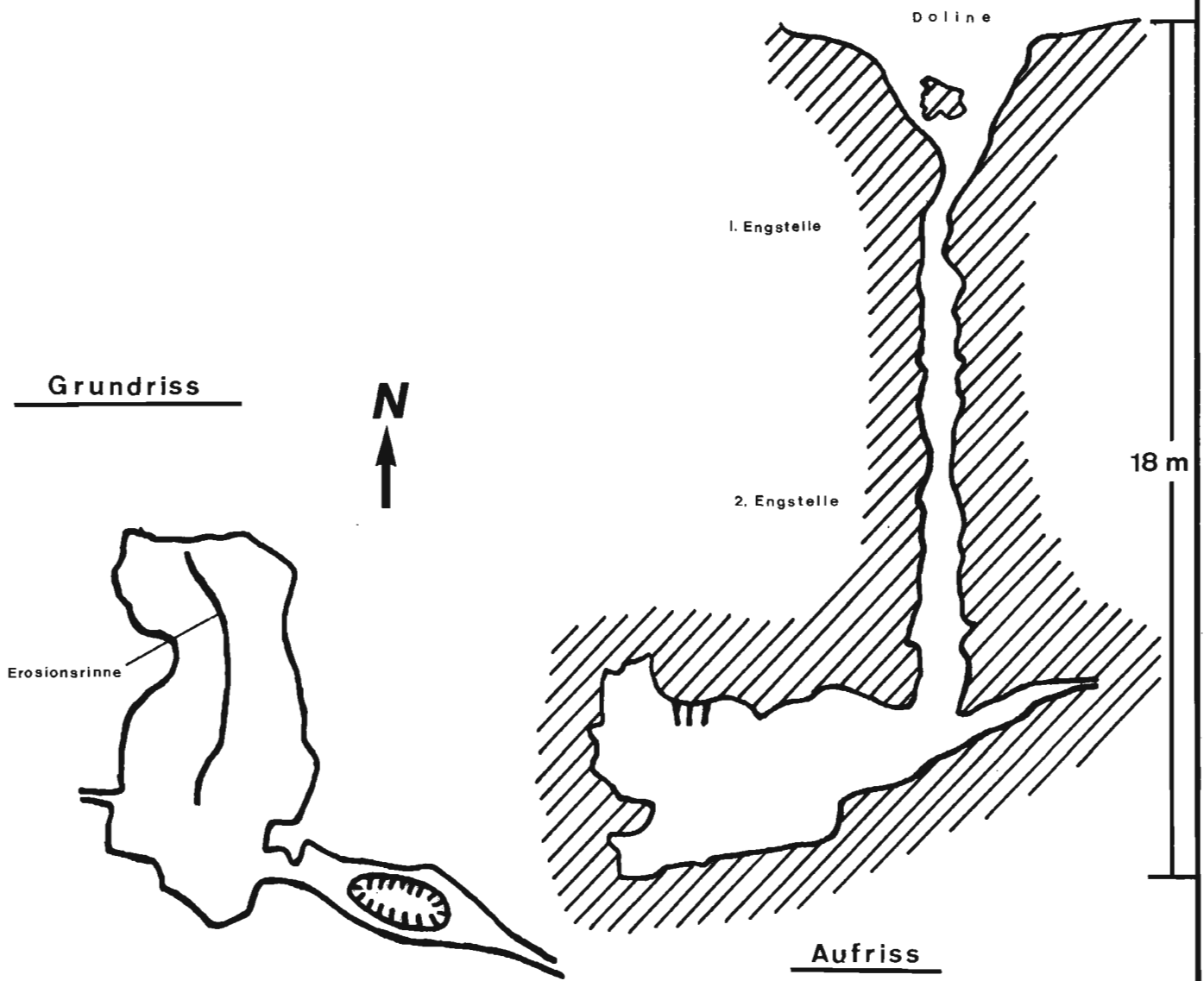
Thomas Rathgeber

Der Elbenloch-Schacht bei Bad Niedernau

Nachdem mit der 200 m langen Niedernauer Höhle ein bedeutendes Karstobjekt in der Muschelkalklandschaft südlich des Neckars gegeben war, suchten wir die Umgebung nach weiteren Karsterscheinungen ab. Im Wald „Elbenloch“(!) auf Gemarkung Schwaldorf 400 m südwestlich der Niedernauer Höhle fanden wir eine Doline, deren Grund den Einstieg zu einer Schachthöhle bildet. Diese konnte am 4.6.1972 von Jürgen & Rainer STAHL -vermutlich erstmals- befahren werden.

Nach zwei Metern Lettenkeuper steht am Dolinenboden der Trigonodus-Dolomit (Oberer Muschelkalk) an. Ein enger Spalt führt weiter in die Tiefe. Hinabgeworfene Steine schlagen mehrmals an den Wänden an, ehe sie am Grund einer Halle zur Ruhe kommen. 15 m Stahlseilleiter sind nötig, um hinab zu gelangen, wobei zwei besonders enge Stellen sehr beschwerlich sind, vor allem beim Aufstieg. Am unteren Ende des Schachtes steigt man noch eine Steilstufe hinab und gelangt in eine stattliche Halle, deren Decke mit Tropfsteinen geschmückt ist. Den Boden durchzieht eine Erosionsrinne. Fortsetzungen sind nicht erkennbar. Zwei Klüfte bestimmen den Höhlenverlauf: auf der NW/SE-streichenden Kluft ist der Schacht angelegt, die Halle folgt einer weniger gut ausgeprägten N/S-Kluft.

Als Ergebnis der schwierigen Befahrung hat R.STAHL eine Skizze des Elbenloch-Schachts angefertigt. Alle weiteren Angaben zur Höhle stehen im Schriftkopf des Höhlenplans. - Da nur unsere jüngsten Höhlenforscher durch den Schacht steigen können, ist eine weitere Arbeit an der Höhle durch unsere Gruppe nicht beabsichtigt.



Elbenloch - Schacht					
Katastrnummer 7519/03			Gestein ku - mo₃		
Koordinaten		r 92 850	Gesamtlänge 30 m		
		h 67 080			
Kartenblatt 7519 Rottenburg		Vermessung R. Stahl		4. 6. 72	
		L 7518			
Höhe des Eingangs (über NN)		430 m		Zeichnung Th. Rathgeber Aug. 72	
Lage		1,5 km S Bad Niedernau Gem. Schwalldorf			
Nr	Ergänzung	Änderung	Ersetzt durch	Datum	Name